

Vereinbarung zur Absolvierung einer individuellen Berufsorientierung während der Unterrichtszeit

An den Klassenvorstand:

Familiennamen: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Klasse: _____

Wohnadresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Name des/ der Erziehungsberechtigten: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Als Erziehungsberechtigte/r ersuche ich im Rahmen der individuellen Berufsorientierung (§ 175 Abs. 5 Z1 ASVG iVm § 13 b SchUG) im

Betrieb: _____

Adresse: _____

in der Zeit (von - bis): _____

(max. 3 Tage, bei Bedarf zusätzliche Tage möglich)

das Kennenlernen der Fertigkeiten und Kenntnisse des

Berufes (Lehrberufes): _____

zu ermöglichen (ohne Anspruch auf Entgelt).

Unterschrift Erziehungsberechtigter

Unterschrift Klassenvorstand

*Im Sinne der Lesbarkeit wurde in diesem Formular auf eine geschlechterspezifische Schreibweise verzichtet.

Vereinbarung zur Absolvierung einer individuellen Berufsorientierung während der Unterrichtszeit

In der Zeit der individuellen Berufsorientierung durch die Schüler*innen wird im Betrieb eine Aufsichtsperson bestellt. Die folgenden Rechte und Pflichten werden vom Betrieb, den Erziehungsberechtigten und dem Schüler zur Kenntnis genommen:

Rechte und Pflichten

- Die Berufspraktischen Tage sind kein Arbeitsverhältnis.
- Eine Eingliederung der Schüler*innen in den Arbeitsprozess ist unzulässig, das heißt: Beschäftigung: ja - Ersatz der Arbeitsleistung eines Arbeitnehmers: nein.
- Schüler*innen unterliegen keiner Arbeitspflicht, keiner bindenden Arbeitszeit und nicht dem arbeitsrechtlichen Weisungsrecht des Betriebsinhabers.
- Schüler*innen haben keinen Anspruch auf Entgelt.
- Die Bestimmungen des Arbeitnehmerschutzes und der arbeitshygienischen Vorschriften sind zu berücksichtigen (im speziellen die Corona-Richtlinien und Hygienemaßnahmen).
- Auf die Körperkraft der Schüler*innen ist Rücksicht zu nehmen.
- Schüler*innen sind als solche nach dem ASVG bei der AUVA unfallversichert. Sie müssen nicht bei der Sozialversicherung angemeldet werden.
- Durch Schüler*innen verursachte Schäden unterliegen dem allgemeinen Schadensersatzrecht. Die Haftung ist im Einzelfall zu prüfen.

Unterschrift der Betriebes

Unterschrift der/des
Erziehungsberechtigten

Unterschrift der Schülerin/
des Schülers